

«Berner Winzer des Jahres 2019» gekürt

Die Berner Regierung hat die Gewinnerinnen und Gewinner des Wettbewerbs «Berner Wein des Jahres 2019» ausgezeichnet.



Die Gewinner des Berner Wein des Jahres 2019 (v.l.): Adrian Klötzli, Remo Giauque, Anne-Claire Schott, Regierungspräsident Christoph Ammann, Gabriel Andrey, Silvan Andrey, Fredi Marolf, Simon Krebs.

Bild: Marco Zanoni

An der Preisverleihung des «Berner Wein des Jahres 2019» ehrte Regierungspräsident und Volkswirtschaftsdirektor Christoph Ammann die Preisträgerinnen und -träger mit einem Diplom. Sie dürfen die Bezeichnung «Berner Wein des Jahres 2019» für die Vermarktung verwenden.

Den Titel «Berner Winzer des Jahres 2019» holten sich Gabriel und Silvan Andrey aus Ligerz.

Mit dem Wettbewerb wollen die Volkswirtschaftsdirektion und die Rebgesellschaften des Kantons Bern die Produktion und den Absatz von Qualitätsweinen im Kanton Bern fördern.

Der «Berner Wein des Jahres» wird zudem an offiziellen Anlässen des Regierungsrats ausgedient. Die Öffentlichkeit kann die Weine der ausgezeichneten Winzerbetriebe am Degustationsanlass «Bärner Winzer z'Bärn» degustieren. Der Anlass findet am 21. November 2019 von 17 bis 20 Uhr im Berner Rathaus statt und wird von den Rebgesellschaften Bielersee sowie Thunersee und übriges Gebiet organisiert.

Berner Winzerinnen und Winzer produzieren ökologisch

Erfreut zeigt sich Regierungspräsident Christoph Ammann insbesondere über den Einsatz der Berner Winzerinnen und Winzer zugunsten eines ökologischen Weinbaus: «Mit dem Berner Pflanzenschutzprojekt und der Berner Bio-Offensive unterstützt der Kanton Bern die Winzerinnen und Winzer bei der Herstellung ökologischer Weine.»

So wurde 2018 im Rahmen des Berner Pflanzenschutzprojekts schon auf über 60 Prozent der Berner Rebbaufäche auf den Einsatz von Herbiziden verzichtet. Auf über 35 Prozent der Fläche wird nach Bio-Standards produziert. Tendenz steigend.

Prognose Berner Weinernte 2019

Die Prognose für die Berner Weinernte 2019 ist gut: Die aussergewöhnlichen Hitzetage im Juni und Juli konnten den ursprünglichen Vegetationsrückstand von fast 14 Tagen gegenüber dem Zehnjahresmittel aufholen. Bei gewissen Sorten führte der echte und falsche Mehltau zu Ertragsausfällen – eine Herausforderung für Betriebe, die auf synthetische Pflanzenschutzmittel verzichten.

Am Thunersee und im übrigen Kantonsgebiet haben Frühjahresfrost und Hagelzüge je nach Standort zu Ertragseinbussen geführt. Trotzdem ist Jürg Maurer, Rebbaukommissär des Kantons Bern optimistisch: «Die Ernteaussichten im 2019 liegen mengenmässig und qualitativ im Zehnjahresschnitt. Alles deutet auf einen vielversprechenden Weinjahrgang hin», heisst es in einer Mitteilung des Kantons Bern.

Der Wettbewerb «Berner Wein des Jahres» verzeichnete dieses Jahr eine Rekordbeteiligung: 32 Betriebe haben 168 Weine angemeldet.

Die Gewinnerinnen und Gewinner des Wettbewerbs 2019 sind:

Bester Berner Wein | Chasselas:

Simon Krebs, Twann

Bezeichnung des gekürten Weins:

Gutedel 2018

Den zweiten Platz belegen Gabriel und Silvan Andrey, Ligerz (Schafiser Les Planches 2018). Den dritten Platz belegt Olivier Perrot, Twann (Chasselas 2018).

Bester Berner Wein | Weisse Spezialität:

Anne-Claire Schott, Twann

Bezeichnung des gekürten Weins:

Pinot Gris 2018

Den zweiten Platz belegt Fredi Marolf, Erlach (Tschugger Chardonnay 2018). Den dritten Platz belegt Gabriel Andrey, Ligerz (Pinot blanc 2017).

Bester Berner Wein | Riesling-Sylvaner:

Julia und Adrian Klötzli, Twann

Bezeichnung des gekürten Weins:

Klötzli Riesling-Sylvaner 2018

Den zweiten Platz belegt Ursula Irion, Spiez (Spiezer Riesling-Sylvaner 2018). Den dritten Platz belegt Fredi Marolf, Erlach (Erlacher Riesling-Sylvaner 2018).

Bester Berner Wein | Pinot noir:

Remo Giauque, Ligerz

Bezeichnung des gekürten Weins:

Hinter der Kirche Pinot noir Bielersee AOC 2018

Den zweiten Platz belegt Manuel Bourquin, Ligerz (Vieux Rondbois 2017). Den dritten Platz belegen Gabriel und Silvan Andrey (Ligerzer Kirchwein 2017).

**Bester Berner Wein | Rote
Spezialität:**

Fredi Marolf, Erlach

Bezeichnung des gekürten Weins:
Erlacher Pinot noir 2018.

Den zweiten Platz belegt Stephan
Martin, Ligerz (Symphonie 2016).

Den dritten Platz belegt Manuel
Bourquin, Ligerz (L'amitié de
Cerniaux 2017).

Berner Winzer des Jahres 2019:

Gabriel und Silvan Andrey

Bezeichnung der drei höchst
punktierten Weine: Pinot blanc 2017,
Schafiser Les Planches 2018

(Chasselas), Ligerzer Kirchwein 2018
(Chasselas).

(htr)

Publiziert am Dienstag, 27. August 2019